



# ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT SCHWARZENBERG

Herausgeber: Große Kreisstadt Schwarzenberg · Straße der Einheit 20 · 08340 Schwarzenberg

## Bekanntmachung der Stadt Schwarzenberg über die öffentliche Auslegung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes „Erschließung Gewerbegebiet Raschauer Weg“

Der Stadtrat der Stadt Schwarzenberg hat in seiner Sitzung am 01.03. 2010 den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Erschließung Gewerbegebiet Raschauer Weg“ gefasst. Der Vorentwurf ist vom Ingenieurbüro Schulze & Rank Chemnitz erarbeitet worden. In der Sitzung des Stadtrates der Stadt Schwarzenberg am 27.06.2011 wurde der Vorentwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen und der Begründung mit Umweltbericht gebilligt und eine öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB für die Dauer eines Monats beschlossen. Der Vorentwurf des Bebauungsplanes mit Begründung und liegt in der Zeit vom:

06.10.2011 bis einschließlich 07.11.2011

im Bauamt der Stadt Schwarzenberg (Rathaus), Straße der Einheit 20, 3.Obergeschoss, Zimmer 3.05 (Sekretariat Bauamt) in 08340 Schwarzenberg während der nachfolgend aufgeführten Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

<b>Montag</b>	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
<b>Dienstag</b>	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
<b>Mittwoch</b>	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
<b>Donnerstag</b>	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
<b>Freitag</b>	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Vorentwurf des Bebauungsplanes „Erschließung Gewerbegebiet Raschauer Weg“ schriftlich eingereicht oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift gebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung der Satzung unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Umweltbezogene Belange zur Planung wurden bisher nicht angezeit.

Schwarzenberg, 16.09.2011

Hiemer  
Oberbürgermeisterin



## Verschiedenes

### „Fahrten in den Herbst“

Die Erzgebirgische Ausichtsbahn lädt zu den letzten beiden Ausflügen in diesem Jahr ein!

Ein Muss für alle, die Natur und Bahnvergnügen verbinden wollen, ist eine Fahrt in das beginnende Herbstambiente entlang der Bahnstrecke Annaberg

– Schwarzenberg. Am Wochenende des **08. und 09. Oktobers** lädt die EAB zu einer Fahrt durch das herbstliche Erzgebirge ein. Ein toller Abschluss der diesjährigen Ausichtsbahnfahrten, den man sich nicht entgehen lassen sollte!



### Weltkindertagsfeier in der Ritter-Georg-Halle

Am vergangenen Sonntag wurde in der Ritter-Georg-Halle in Schwarzenberg nach einem Jahr Pause wieder ein riesiges Kinderfest anlässlich des Weltkindertages gefeiert. Gemeinsam mit ihren Eltern, Großeltern, Freunden und Verwandten ließen es sich die Kinder nicht nehmen, mit viel Spaß an Sumokämpfen teilzunehmen, in der Kinderdisco zu tanzen oder sich auf der Hüpfburg auszutoben. Der Höhepunkt des Festes war die Talentebühne, auf der die Kids zeigen durften, was sie alles

können und das Fliegen lassen von unzähligen Luftballons. Die Schwarzenberger Kita's haben an verschiedenen Stationen zum Sackhüpfen, Büchsenwerfen, Kinderschminken, Naschen u.v.m. eingeladen. Kurz und gut, es war ein gelungenes Fest mit vielen Überraschungen, die die Kinder an diesem Tag glücklich gemacht haben. Großer Dank gilt allen fleißigen Helfern, die organisatorisch im Hintergrund oder auch direkt in den Spielbereichen am Gelingen des Festes großen Anteil hatten.

Fotos: Stadt Schwarzenberg (3)



## Erzgebirgssphilharmonie Aue gibt Kammerkonzert im Tunnel



Unter dem Schwarzenberger Schloss, wo vor Jahrzehnten noch die Eisenbahn durchrauschte, erklangen am Freitag Abend von den Musikern der Erzgebirgischen Philharmonie Aue musikalische Töne der Extraklasse mit solistischen Einlagen des Hornisten Tobias Schmitt. Neben der Drottningholmsmusiken Suite No. 2 und der Serenade für Streicher op.11 brachte die schwedische Gastdirigentin Kajsa Boström

auch drei schwedische Volksmelodien von Eilhelm Peterson-Berger, eine Fantasie über ein Locklied für English Horn und Streicher von Erland von Koch sowie die Pastoralsvit op.19 von Lars-Erik Larsson den zahlreichen Besuchern zu Gehör. Viele Kunstinteressierte nutzten vor diesem tollen Konzert die Chance, 67 Kunstwerke der Ausstellung „art-figura“ unter dem Motto „Zwischen Berg und tiefem, tiefem

Tal“ im Museum Schloss Schwarzenberg, der St. Georgenkirche oder in der Nähe des Tunnelleingangs zu bestaunen. Beindruckt von diesem Konzert gingen die Gäste ins Wochenende, nachdem sie musikalisch von schwedischen und finnischem Werken verwöhnt wurden. Es war ein phantastisches Kunst- und Musikerlebnis, dass bereits jetzt Lust auf die nächste „art-figura“ in Schwarzenberg macht!

## Tipps & Termine

### Museumsnacht im Städtebund Silberberg am 02.10.11

Die Museumsnacht - auch in diesem Jahr wieder ein Fest der Sinne, das in allen Mitglieds-kommunen zeitgleich begangen wird. **Von 18:00 bis 24:00 Uhr** besteht für ganz eifrige Museumsliebhaber sogar die Möglichkeit, zwischen den 6 Mitgliedskommunen Aue, Bad Schlema, Lauter, Löbnitz, Schneeberg und Schwarzenberg zu pendeln, um so viele Sehenswürdigkeiten besuchen zu können, wie möglich. In Schwarzenberg ist der Besuch der Ausstellung zum 4. Kunstpreis art-figura „Zwischen Berg und tiefem, tiefem Tal“ oder der Vortrag von Dr. Lutz Mahnke

von der Ratsschulbibliothek Zwickau anlässlich des 400. Geburtstages von Christian Lehmann sicherlich ein Grund, wieder einmal das Museum Schloss Schwarzenberg zu besuchen. Ab 21:30 Uhr erwartet die Gäste eine Lichtperformance mit Claudia Reh auf dem Schlosshof. Um 18:00 und um 21:00 Uhr sind die Zinnkammern Pöhla geöffnet. Dort

werden die Besucher eine Bergführung mit Laser-Show erleben. Die Kirche St. Georgen hat ihre Pforten von 18:00 bis 24:00 Uhr geöffnet. Um 18:30 Uhr gibt Hannes Pöschmann ein Orgelkonzert. Informationen zu allen weiteren Veranstaltungen im Städte-seck unter: [www.museumsnacht-silberberg.de](http://www.museumsnacht-silberberg.de)

## IMPRESSUM

Verantwortlich für öffentliche Bekanntmachungen:  
Heidrun Hiemer, Oberbürgermeisterin der Großen Kreisstadt Schwarzenberg  
Verantwortlich für „Tipps & Termine“ und „Verschiedenes“:  
Katrin Hübner, Ines Baumgärtel, Stadtverwaltung Schwarzenberg  
beides: Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg

# „Veilchen“ überraschen die Heide-Kinder

FCE-Sponsor Varius unterstützt Sommerfest in Schwarzenberger Kindertagesstätte

Schwarzenberg. Aue-Cheftrainer Rico Schmitt plus die Zweitligaprofis Ronny König, Dominic Rau und Michael Arnold waren gefeierte Gäste beim Sommerfest der Schwarzenberger Kindertagesstätte Heide. Vermittelt hatte den Besuch der

populären Sport-Asse FCE-Sponsor Varius-Gruppe Lauter, der auch die Party der Mädchen und Jungen vorbereiten half. „Varius unterstützt unsere Einrichtung seit fünf Jahren organisatorisch sowie mit Sach- und Geldleistungen. Zur Berufeweche im Sommer ermöglichte die Firma eine Stippvisite unserer Kids beim FC Erzgebirge, wo sie den Alltag der Fußballer hautnah erlebten“, lobt Katja Voigt, die Leiterin der Kita der Volkssolidarität im Stadtteil Heide. „Der Erlös von Getränken, Kuchen und Salaten hilft, unsere neue Lernwerkstatt weiter auszubauen, dort können unsere kleinen „Forscher“ den Geheimnissen von Zahlen, Buchstaben und ihrer Umwelt auf den Grund gehen“, freut sich Katja Voigt. Der ursprüngliche Sommerfesttermin war im Juli ins (Regen-) Wasser gefallen, kurzfristig wurde nun in wenigen Wochen ein spannendes Programm für das Sommerfest auf die Beine gestellt. Neben der Autogrammstunde mit den Auer Veilchen sorgten Rundfahrten mit der Freiwilligen

Feuerwehr, die jüngsten Musiker des Bergmannsblasorchesters Kurbad Schlema, Torwandschießen, Hüpfburg, Bastelstraße,

Tombola sowie Leckeres aus Backofen und vom Grill für Bestlaune bei den 320 Kindern und 22 Erziehern.



Trainer Rico Schmitt und die Spieler Ronny König, Dominic Rau und Michael Arnold sind gefragte Autogrammgegäste in der Kita Heide.



In der Lernwerkstatt können die kleinen Forscher der Kita Heide den Geheimnissen ihrer Umwelt auf den Grund gehen. Fotos: Olaf Seifert (2)

## Zu Gast in Babelsberg

Mit dem VSE-Museumszug in die Film- und Medienstadt

Schwarzenberg. Am 24. September ging der historische Sonderzug des Vereins Sächsischer Eisenbahnfreunde e. V. auf große Fahrt. Vom Anfangsbahnhof Schwarzenberg über Aue, Zwickau, Werdau, Gößnitz und Altenhof bestiegen knapp 100 gutgelaunte Fahrgäste den Zug, der aufgrund der weiten Reise von einer modernen Diesellok der Baureihe 223 gezogen wurde. Die Lokomotive wurde extra von der Vogtlandbahn angemietet. In rascher Fahrt wurde das Ziel der Reise, der Bahnhof Griebnitzsee in Potsdam erreicht. Nach einem kurzen Fußweg erreichte die muntere Schar den Medien- und Filmpark Babelsberg, der an diesem Wochenende sein 100-jähriges Bestehen mit einer großen Festveranstaltung feierte. Der originale Loewenzahn-Bauwagen dürfte der Favorit bei den kleinen und großen Fahrgästen gewesen sein. Nach einem knapp fünfständigen „Eintauchen in die bunte Welt des Films“ und mit unzähligen neuen Eindrücken versehen, traten die Gäste die Heimreise an. Das wunderschöne

Spätsommerwetter tat ein Übriges. Am 23. Oktober geht die Reise des VSE-Museumszuges, der an diesem Tage von der Schnellzugdampflokomotive 01509 gezogen wird, von Schwarzenberg über Aue und Plauen nach Kulmbach. Die oberfränkische Stadt ist auch als „heimliche Hauptstadt des Bieres“ bekannt. Im Bayerischen Brauereimuseum, das nach zirka fünfzehn Minuten Fußweg vom Bahnhof aus erreicht wird, erfahren die Fahrgäste Wissenswertes und Interessantes rund um die Herstellung des Gerstensaftes. Das Brauereiwesen um 1900, Bierkultur im Wandel der Zeiten, Werbung rund ums Bier und die Brauereiarchitektur werden im Museum thematisiert. Eine „Mönchshof-Pfefferhexe“ ist da eine willkommene Stärkung. Nach einem erlebnisreichen Aufenthalt in Kulmbach geht die Fahrt dann am Abend wieder nach Schwarzenberg zurück. Informationen und Reservierung unter Telefon: 0371 3302696 oder im Internet unter [www.vse-eisenbahnmuseum-schwarzenberg.de](http://www.vse-eisenbahnmuseum-schwarzenberg.de)